

werende wesen, wu dicke on des nod is unde se dat esschende sin. Des to ener openbaren bekantnisse unde orkunde so hebbe wii unse ingesegel an dussen breff ghehangen laten unde is ghegheven na godes bord verteynhundert jar, dar-na in deme achteynden jare, to midffasten.

Drei anhängende Siegel von grünem Wachs in farbloser Schüssel.
Dm. 35, 35, 30''.

1. zerbrochen.

2. Umschrift unleserlich. Im Vierpaß: Wappen (viergetheilter Schild; Helmzier: Pferd vor mit Pfauensfeder besteckter Säule).

3. Umschrift: (Minuskel) S + Wilhelmi + ducis + in + brunswich + et + luneborch +. Quadrirter Schild.

Nr. 2. Moriz, Graf von Spiegelberg, belehnt Hermann Bock von Nordholz mit Gütern und Gefällen zu Berdebeck, Leede, Oldendorf und Boldagsen. 1488. Juni 9.

Wy Mauricius grave tho Speigelberge bekennen unde betughen oppenbare in dusseme breve vor uns unde unse erven, dat wy hebben belenth und belehnen jegenwordighen in crafft dusses breves Hermen Bocke van Northholte to eyneme rechten ervemanlehne myt dussen nabescrevenen guderen: eynen meygerhoff tho Verdebeke myt twen hove landes darsulves in deme velde beleggen unde den tegheden over dat dorp Verdebeke myt aller thobehoringhe unde eyne schaperigge darsulves in dem dorpe unde dat Hundebrock unde de heyde dar en boven unde eyne hove landes to Leede unde derdehalve hove landes tho Oldendorpe unde Voltagessen myt syner thobehoringhe. Dusse vorbenanten guder, wor de beleggen synt in dorppen, in holte, in velde, in watere unde in weyde myt aller slachten nud unde thobehoringhe willen wy deme vorben. Hermen Bocke van Northolte syn rechte bekennige here unde werende syn, wan unde wur ome des nod unde behoff is unde dat van uns esschende wert. Unde wy Mauricius grave tho Speigelberghe hebben dusse bekantnisse unse rechte ingesegel doin hangen an dussen breff, gegeben na der gebort Christi dusent verhundert jare, darna in dem achten unde